

REISCHACH



ÜBERSICHTSLAGEPLAN
1:50000

B E B A U U N G S P L A N

REISCHACH NORD

GEMEINDE: REISCHACH
 LANDKREIS: ALTÖTTING
 REGIERUNGSBEZIRK: OBERBAYERN

5

BEBAUUNGSPLAN NR 4

GRUNPLANUNG		BEILAGE: BEGRÜNDUNG		
MASSTAB	3 AND	entw	OKT 82	SCHOSKE
	2 AND	gez	OKT 82	WIMMER
1:10000	1 AND	gepr	OKT 82	SCHOSKE

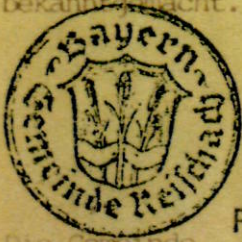
ING-BURO DIPL-ING **P.KESSLER**
 COPLAN GMBH

EGGENFELDEN, DEN 06.07.1983

8330 EGGENFELDEN, SCHELLENBRUCKSTR. TEL (08721) 3075
 8358 VILSHOFEN, KAPUZINERSTR 21 TELEFON (08541) 6150

VERFAHRENSVERMERKE

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2a (6) und § 9 (8) BBauG vom **25. April 1983** bis **31. Mai 1983** in **8261 Reischach** öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung wurden am **14. April 1983** ortsüblich durch **Anschlag an der Gemeindefafel** bekanntgemacht.



Reischach, den **20. Juli 1983**

W. Müller
Bürgermeister

Die Gemeinde **Reischach** hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **06. Juli 1983** den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG und Art. 91 Abs. 2 als Satzung beschlossen.



Reischach, den **20. Juli 1983**

W. Müller
Bürgermeister

Das Landratsamt **ALTÖTTING** hat den Bebauungsplan mit Verfügung vom **11. Aug. 1983** Nr. **111** gem. § 11 BBauG genehmigt.



ALTÖTTING, den **11. Aug. 1983**

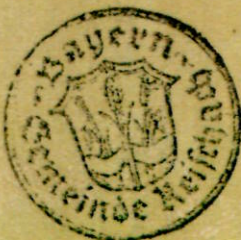
D. Dönhuber
i.A. (Dönhuber)
Landrat

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung am **26. Aug. 1983** in **VGem-Geschäftsstelle** gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt.

Die Genehmigung und die Auslegung sind am **26. Aug. 1983** ortsüblich durch **Anschlag an der Gemeindefafel** bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Auf die Vorschriften des § 44c Abs. 1 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 2 des Bundesbaugesetzes über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

"Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Bundesbaugesetzes beim Zustandekommen des Bebauungsplanes, mit Ausnahme der Vorschriften über die Genehmigung oder die Bekanntmachung, ist unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nicht unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Die Frist beginnt mit dem Tag dieser Bekanntmachung".



Reischach, den **05. Sept. 1983**

W. Müller
Bürgermeister